

Unsere Zukunft heißt Demokratie!

Wir erleben das Superwahljahr 2024 als ein Jahr der Entscheidungen und Weichenstellungen für die Zukunft junger Menschen. Es finden Kommunal-, Landtags- und Europawahlen statt. Dabei stellen gesellschaftliche Spannungen und Spaltungen eine große Herausforderung für den jugendpolitischen Diskurs und das Zusammenleben dar. Dies bereitet uns große Sorge.

In unseren Verbänden streben wir nach einer lebendigen Kultur der Mitbestimmung, Diskussion, Solidarität und Wertschätzung. Wir sind als Jugendverbände Werkstätten der Demokratie und leisten unseren Beitrag für eine stabile und zukunftsfähige demokratische Gesellschaft. In unserer täglichen Arbeit gestalten junge Menschen für andere Kinder und Jugendliche Angebote und Veranstaltungen. Sie übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitmenschen. Junge Menschen lernen sich einzubringen und den Wert an politischer Teilhabe zu erkennen. Aus diesem Bewusstsein und dieser Verantwortung heraus stehen wir ein für ein freies, demokratisches und rechtsstaatliches Land - heute und vor allem in Zukunft.

Als katholische Jugendverbände stehen wir für eine vielfältige Gesellschaft, in der alle Menschen in Frieden, Sicherheit und Geborgenheit leben können. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in unterschiedlichen inhaltlichen Positionen und verschiedenen Ausrichtungen. Gemeinsame Basis ist dabei immer das friedliche gesellschaftliche Zusammenleben, die gelebte Nächstenliebe zueinander und der Einsatz für die Bewahrung der Schöpfung mit ihrer Artenvielfalt. Daher treten wir ein für eine aktive, lebendige und jugendgerechte Demokratie.

Gruppierungen und Parteien wie die „Alternative für Deutschland“ (AfD), „Die Heimat“ oder „Der Dritte Weg“ sind eine Gefahr für unser freiheitliches Zusammenleben. Sie äußern sich rassistisch, handeln antidemokratisch und vertreten rechtsextreme Positionen. Daher ist ihre Wahl oder Unterstützung nicht mit unserem christlichen Menschenbild vereinbar. Es ist unsere gesamtgesellschaftliche Aufgabe, diese menschenfeindlichen und antidemokratischen Bestrebungen zu verhindern, über diese aufzuklären und für unsere Demokratie gemeinsam einzustehen.

Wir rufen alle Menschen auf:

Informieren Sie sich. Verbünden Sie sich. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Denken Sie bei den anstehenden Kommunal-, Landtags- und Europawahlen an die vielfältigen Chancen und die Zukunft junger Menschen. Gehen Sie mit Ihren Mitmenschen ins Gespräch. Halten Sie Konflikten stand.

Positionieren Sie sich klar für Demokratie und Menschenrechte!

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Kinder- und Jugendorganisationen im Bistum Dresden-Meißen

BDKJ Diözesanverband Berlin

BDKJ Diözesanverband Erfurt

BDKJ Diözesanverband Magdeburg

